

8. Januar 2025

Neugierig, interessiert und positiv überrascht

So darf man das Interesse der Peter Schmid Baudienstleistungen AG in Affoltern am Albis umschreiben, als es um einen Test mit der Scania 40R A 4x2 NB Sattelzugmaschine ging. Bewusst um die eine oder andere Herausforderung, ging man den Test mit der neuen Battery Electric Vehicle Sattelzugmaschine von Scania an und war über deren Leistungsfähigkeit positiv überrascht.

Ganz spontan kam durch die Scania Schweiz AG die Anfrage, ob man kurzfristig interessiert wäre, die neue Scania 40R A 4x2 NB Sattelzugmaschine zu testen. Da man dem Thema Elektromobilität sehr offen gegenüberstand, musste nicht lange überlegt werden. Einzig tauchte kurz die Frage auf, in welchem Einsatzbereich der Test am ehesten Sinn machen würde? Am meisten Sinn machen würde dies im Transport von Einsammeln von Alteisen, aber da dieses Fahrzeug am Montag-Morgen losfährt und jeweils erst am Freitag-Abend wieder nach Hause kommt, musste diese erste Idee schnell einmal verworfen werden.

Doch es gab noch genügend Alternativen um den BEV einem ersten Praxistest unterziehen zu können. So wurde der langjährige und erfahrene Fahrer Renato Casali ausgewählt und nach kurzem Anpassen des Aufliegers an die BEV Sattelzugmaschine auch gleich schon Richtung Glarnerland gesandt. So durfte er in Kombination mit einem Kippauflieger diverse Komponenten ins Glarnerland, Grossregion Zürich und bis in den Kanton Aargau liefern oder abholen. Mit einem Energieverbrauch von 0,97 kWh pro gefahrenen Kilometern konnten dabei hervorragende Werte erzielt werden. Auf ähnlichen Touren ging es dann am Tag zwei weiter, jedoch etwas mehr in hügeliges Gebiet und so stieg der Verbrauch auf knapp 1.18 kWh an, was immer noch ein hervorragender Wert ist.

Angesprochen, was ihm an diesem Fahrzeugtest am besten in Erinnerung bleiben wird, musste Renato Casali nicht lange überlegen. «Der hohe Komfort, die perfekte Geräuschkämmung, verbunden mit einer extremen Laufruhe und natürlich die zur Verfügung stehende Leistung sind sofort aufgefallen und noch immer in bester Erinnerung. Insbesondere das Anfahrverhalten und die konstant hohe Leistung, egal ob man leer oder vollbeladen unterwegs war, ist schon beeindruckend und würde man sich immer so wünschen. Auch der hohe Komfort und die exzellente Ausstattung des Fahrerhauses viel während den Testtagen äusserst positiv auf und mache den Schritt zurück in sein «altes» Fahrzeug fast ein wenig wehmütig.»

Für Marco Moll, Disponent bei der Peter Schmid Baudienstleistungen AG, waren dies natürlich sehr erfreuliche Worte und auch er konnte ein durchwegs positives Feedback aus diesem BEV-Test ziehen. Doch aus seiner Sicht und Funktion gab es natürlich die eine oder andere Herausforderung, welche vor einem permanenten Einsatz noch zu klären und auch zu lösen wären. Seine Fahrer würden die Unternehmung jeweils am Morgen früh verlassen und kommen dann erst gegen Abend von ihren Liefertouren wieder nach Hause.

Da derzeit wegen Staubemissionen noch keine eigene Photovoltaik-Anlage auf dem Firmendach installiert werden kann, muss die dafür benötigte Energie aus der



«Steckdose» bezogen werden, was einfach noch viel zu teuer sei. Auch der Einsatz von Speicherbatterien sei derzeit noch zu teuer. Trotz diesen Herausforderungen wird man auch in Zukunft bei der Peter Schmid Baudienstleistungen die Augen für alternative Antriebe offen halten und die stetigen Weiterentwicklungen mit Interesse verfolgen.

Peter Schmid Baudienstleistungen AG Affoltern am Albis

Das Unternehmen beschäftigt rund 36 Mitarbeitende und bietet mit einer modernen Fahrzeugflotte von 17 LKWs und 3 Kranfahrzeugen effiziente und umweltschonende Transportlösungen. Ein vielseitiger Maschinenpark – von 2- bis 36-Tonnen-Baggern bis zu Fahrzeugen für den Winterdienst – ermöglicht dem Unternehmen, flexibel und zuverlässig seine Dienstleistungen einer breiten Zielgruppe anzubieten. So schätzen Kunden aus kommunalen Behörden, Industrie, Gewerbe und Privatwirtschaft den umfassenden Service, der Aushub-, Rückbau-, Entsorgungs- und Recyclingdienstleistungen ebenso umfasst wie den Handel mit Natursteinen.



Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.com

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: manuel.manser@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern Ofringen und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com